FFH - Verträglichkeitsprüfung für das Gebiet
DE 2528 - 331
Legende

Bestand

Lebensraumtypen gemäß Anhang I der FFH - Richtlinie

Süßwasserlebensräume

3150 Stehende Gewässer

Dünen an Meeresküsten und im Binnenland

2330 Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis

Natürliches und naturnahes Grasland

6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe

6440 Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)

6510 Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)

Wälder

9110 Hainsimsen-Buchenwald

9130 Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Hainbuchenwald

9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur

91E0 Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior

91F0 Hartholzauenwälder mit Quercus robur, Ulmus laevis, Ulmus minor, Fraxinus excelsior oder Fraxinus angustifolia

Tier und Pflanzenarten gemäß Anhang II der FFH-Richtlinie (Fundorte und Kartierungsnachweise)

Tiere

Kartierungsnachweise

Säugetiere

Teichfledermaus

Biber

Fischotter

Fische

Bitterling
Steinbeißer

Gliederfüßler

Eremit

Vogelarten gemäß Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4 (2) der Vogelschutzrichtlinie

Vogelarten gemäß Anhang I

Art

Bk	Braunkehlchen	(Saxicola rubetra)
Drs	Drosselrohrsänger	(Acrocephalus arundinaceus)
Ev	Eisvogel	(Alcedo atthis)
Hei	Heidelerche	(Lullula arborea)
Msp	Mittelspecht	(Dendrocopos medius)
N	Nachtigall	(Luscinia megarhynchos)
Nt	Neuntöter	(Lanius collurio)
P	Pirol	(Oriolus oriolus)
Rm	Rotmilan	(Milvus milvus)
Sr	Schilfrohrsäger	(Acrocephalus schoenobaenus)
Ssp	Schwarzspecht	(Dryocopus martius)
Wa	Wachtel	(Coturnix coturnix)
Wk	Wachtelkönig	(Crex crex)
Wr	Wasserralle	(Rallus aquaticus)
Ws	Weißstorch	(Ciconia ciconia)
W	Wiesenpieper	(Anthuspratensis)

Zugvogelarten nach Art. 4 (2)

Kch	Kranich	(Grus grus)

Sonstige, für die Erhaltungsziele des Schutzgebietes relevante Landschaftsstrukturen

Wichtige Jagdhabitate für die o.g. Fledermausart

Biotop- und Nutzungsstrukturen

Wälder und Forsten

WLM	Bodensaurer Buchenwald lehmiger Böden des Tieflandes		FFH
WQT	Eichen-Mischwald armer, trockener Sandböden		FFH
WQF	Eichen-Mischwald feuchter Sandböden		FFH
WQL	Eichen-Mischwald lehmiger, frischer Sandböden des Tieflandes		FFH
WCN	Eichen- und Hainbuchen- Mischwald nasser, basenreicher Standorte	§	FFH
WCE	Eichen- und Hainbuchen-Mischwald mittlerer, mäßig basenreicher Standorte		
WHA	Hartholzauwald im Überflutungsbereich	§	FFH
WHB	Hartholz-Mischwald in nicht mehr überfluteten Bereichen der Flussaue	§	FFH
WWA	Typischer Weiden-Auwald	§	FFH*
WWS	Sumpfiger Weiden-Auwald	§	FFH*
WAR	Erlen- Bruchwald nährstoffreicher Standorte	§	
WNS	Sonstiger Sumpfwald	§	
WU	Erlenwald entwässerter Standorte		
WKT	Kiefernwald armer, trockener Sandböden		
WPB	Birken- und Zitterpappel-Pionierwald		
WXH	Laubforst aus einheimischen Arten		
WXP	Hybridpappelforst		
WZF	Fichtenforst		
WZK	Kiefernforst		
WJL	Laubwald-Jungbestand		
WJN	Nadelwald-Jungbestand		
WRM	Waldrand mittlerer Standorte		
UWA	Waldlichtungsflur basenarmer Standorte		

Zusatzcode:

m	Mahd	b Brache
w	Beweidung	f zeitweise überflutet
c	Extensivweide/Mähwiese mit typischen Arten von Mähwiesen (Arrhenatherion)	

Gebüsche und Kleingehölze

BTS	Laubgebüsch trockenwarmer Sand-/Silikatstandorte	§
BMS	Mesophiles Weibdorn- oder Schlehengebüsch	
BAT	Typisches Weiden-Auengebüsch	§
BAS	Sumpfiges Weiden-Auengebüsch	§
BFR	Feuchtes Weidengebüsch nährstoffreicher Standorte	
BRS	Sonstiges Sukzessionsgebüsch	
HWM	Strauch-Baum-Wallhecke	§
HFS	Strauchhecke	
HFM	Strauch-Baumhecke	
HFB	Baumhecke	
HN	Naturnahes Feldgehölz	
HX	Standortfremdes Feldgehölz	
HB	Einzelbaum, Baumbestand	
HBA	Allee/Baumreihe	
HBK	Kopfbaum	

Binnengewässer

FXS	Stark ausgebauter Bach		
FFN	Naturnaher sommerwarmer Fluss	§	
FZM	Mäßig ausgebauter Fluss		
FZS	Stark ausgebauter Fluss		
FGR	Nährstoffreicher Graben		
FGZ	Sonstiger Graben Graben		
SEF	Kleines naturnahes Altwasser	§	
SEN	Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Kleingewässer natürlicher Entstehung	§	(FFH)
SEZ	Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Kleingewässer	§	
STG	Wiesentümpel		

Sümpfe, Röhrichte, Verlandungsbereiche und Flußufer

VER	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Röhricht	§	
NSG	Nährstoffreiches Großseggenried	§	
NSB	Binsen- und Simsenried nährstoffreicher Standorte	§	
NSS	Hochstaudensumpf nährstoffreicher Standorte	§	
NSR	Sonstiger nährstoffreicher Sumpf	§	
NRS	Schilf- Landröhricht	§	
NRG	Rohrglanzgras-Landröhricht	§	
NRW	Wasserschwaden-Landröhricht	§	
NRZ	Sonstiges Landröhricht	§	
NUT	Uferstaudenflur der Stromtäler	(§)	

Heiden und Magerrasen

RSS	Silbergrasflur	§	(FFH)
RSR	Basenreicher Sand-Magerrasen	§	(FFH)
RSZ	Sonstiger Sand-Magerrasen	§	(FFH)
RA	Artenarmes Heide- oder Magerrasen-Statium	(§)	

Grünland

GMF	Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte	§	(FFH)
GMA	Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte	§	(FFH)
GMR	Sonstiges mesophiles Grünland, artenreich	§	
GMZ	Sonstiges mesophiles, artenärmer Grünland		(FFH)
GNS	Weckselnasse Stromtalwiese	§	FFH
GNR	Nährstoffreiche Nasswiese	§	
GNF	Seggen-, binsen- oder hochstaudenreicher Flutrasen	§	
GFB	Weckselfeuchte Brenndolden-Wiese	§	FFH
GFF	Sonstiger Flutrasen	§	

Zusatzcode:

g	Ausprägung mit Rohrglanzgras
GIT	Intensivgrünland trockenerer Standorte
GIA	Intensivgrünland der Auen
GW	Sonstige Weideflächen

Zusatzcode:

m	Mahd	b	Brache
w	Beweidung	f	zeitweise überflutet
c	Extensivweide/Mähwiese mit typischen Arten von Mähwiesen (Arrhenatherion)		

Acker

AS	Sandacker
AT	Basenreicher Lehm-/Tonacker
EL	Landwirtschaftliche Lagerfläche

Ruderalfluren

URF	Ruderalflur frischer bis feuchter Standorte
UHF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
UHM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
UHT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte

Grünanlagen der Siedlungsbereiche

GRR	Artenreicher Scherrasen
GRA	Artenarmer Scherrasen
GRT	Trittrasen
BZE	Ziergebüsch aus überwiegend einheimischen Gehölzarten
BZH	Zierhecke

Wege, Siedlungsbiotope u. Offenbodenbereiche

PHB	Traditioneller Bauerngarten
PHO	Obst- und Gemüsegarten
PHG	Hausgarten mit Großbäumen
PHZ	Neuzeitlicher Ziergarten
PKG	Grabeland
TFB	Beton/Asphaltfläche
BZH	Locker bebautes Einzelhausgebiet
ODL	Ländlich geprägtes Dorfgebiet
ODS	Verstädtertes Dorfgebiet
OVS	Straße
OVW	Weg

Zusatzcode:

DOS	sandiger Offenbodenbereich
GRT	Trittrasen
d	auf einem Deich
OVB	Brücke
OSZ	Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage

Sonstige wichtige gebietsbezogene Informationen

Abgrenzung des FFH-Gebietes DE 2528-331

Abgrenzung des EU- Vogelschutzgebietes DE 2832-401

Revierabgrenzung des Neuntöters

Revierabgrenzung der Heidelerche

Revierabgrenzung des Wachtelkönigs

Revierabgrenzung des Mittelspechtes

Revierabgrenzung des Eisvogels

Grenze des Untersuchungsgebietes

Nachrichtlich

Streckenverlauf des geprüften Vorhabens

Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele

B1 Beeinträchtigungsnummer

Beschreibung der Beeinträchtigung

Lebensraumtyp (Anhang I) / Tier- oder Pflanzenart (Anhang II)	
Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele durch das geprüfte Vorhaben	
B1.1	Beschreibung der Beeinträchtigung incl. Einstufung der Erheblichkeit
B1.2	.....

EINSTUFUNG DER BEEINTRÄCHTIGUNGEN DER ERHALTUNGSZIELE (KUMULATIV)
ERHEBLICH
NICHT ERHEBLICH

Einstufung der Erheblichkeit

Erheblich
Nicht erheblich

Art der Beeinträchtigung

B1.1 Baubedingte Beeinträchtigung

B1.2 Anlagebedingte Beeinträchtigung

Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele durch

|||| Verlust von Lebensräumen durch Flächeninanspruchnahme

	Geändert / ergänzt	Datum	Bearbeitet	Gezeichnet

Neuhauser Deich- und Unterhaltungsverband

Antrag auf Planfeststellung
für den Ausbau und Neubau der Hochwasserdeiche
an Sude und Krainke

FFH - Verträglichkeitsprüfung

Beiblatt zur Karte 2
"Lebensraumtypen und Arten/
Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele

Karte-Nr.: *Legende*

Maßstab:

verfasst: 05/2019

WLW Landschaftsarchitekten und Biologen
WELLNITZ RASCH-WELLNITZ GRÖGER
FREIE LANDSCHAFTSARCHITEKTEN UND DIPLOM-BIOLOGE
BWK / SRL / VDI
29223 Celle, Clemens-Cassel-Str. 3, Tel. 05141/32057, Fax 05141/889607

	Datum	Zeichen
Bearbeitet:	05/2019	Gr, We
Gezeichnet:	05/2019	Li
Geprüft:	05.2019	